

UrSpring® BeWell

Technisches Produktdatenblatt

Die UrSpring BeWell verhindert das Eindringen von Bakterien, Viren, Trübstoffen und Rost aus der zentralen Wasserversorgung und damit auch das Wachstum von Krankheitserregern in den Rohrleitungen und im Warmwasserbereiter.





Unsere Filterlösung für Ihr Zuhause

Sauberes Trinkwasser ist die Grundlage unserer Gesundheit. Die Trinkwasserverordnung, mit ihren Richtlinien, schafft eine gute Basis. Die Wasserversorger jedoch sind enorm gefordert, ihr langes, oft veraltetes Rohrleitungsnetz sauber zu halten. Hinzu kommen Wasserstagnation, z. B. nach langer Nicht-Nutzung eines Gebäudes oder von Gebäudebereichen, auch nach Urlaub oder Leerstand, und Rohrbrüche. Seccua Ultrafiltrationsanlagen können hier für eine optimale Trinkwasserqualität im ganzen Haus sorgen.

Die Seccua Ultrafiltration

Die Seccua Ultrafiltration basiert auf der Membrantechnik aus dem Medizinbereich der Dialyse. Bakterien, die oftmals herkömmliche Desinfektionsmethoden wie UV-Bestrahlung, Chlor oder Hitze überleben, werden reduziert. Das geschieht durch einen mechanischen Filtrationsprozess ohne den Einsatz von Chemikalien.

In der Membranphase werden Keime und Schmutzstoffe zurückgehalten. In regelmäßigen Abständen werden sie von dort ausgespült, was bei der UrSpring BeWell völlig automatisch geschieht.

Wasseraufbereitung ohne Chemie

Da die Seccua Filtration ein mechanischer Vorgang ist, kann vollständig auf den Einsatz von Chemikalien und auf eine Bestrahlung des Wassers verzichtet werden. Das natürliche Gleichgewicht des Wassers bleibt erhalten. Im Wasser ist kaum freie, korrosive Kohlensäure enthalten, die das Rohrleitungssystem angreifen würde. Bei der Seccua Filtration bleiben wichtige Mineralien wie beispielsweise Calcium oder Magnesium auch nach der Filtration im Wasser erhalten.

Reines Wasser für Ihre Familie

Die UrSpring BeWell verhindert das Eindringen von Keimen, Trübstoffen und Rost aus der zentralen Wasserversorgung und damit auch das Wachstum von Krankheitserregern in den Rohrleitungen und im Warmwasserbereiter.

Mithilfe der Ultrafiltration der Seccua UrSpring BeWell werden unerwünschte Stoffe aus Ihrem Trinkwasser reduziert, zum Beispiel:

- Krankheitserreger (z. B. Legionellen)
- Trübungen
- Rostfärbungen

Kombinationsmöglichkeiten

Zusammen mit dem Seccua Biofilter und den entspre-

chenden Filtermedien (AroxBags) reduziert dieses Anlagenkonzept unerwünschte Substanzen wie Medikamentenrückstände, Pflanzenschutzmittel oder hormonähnlich wirkende Substanzen aus dem Wasser des Stadtnetzes.

Übrig bleibt klares, gesundes Trinkwasser für Sie und Ihre Familie.

Einfache Installation

Eine fachgerechte Installation der UrSpring BeWell kann durch unseren hauseigenen Servicetechniker oder vom eigenen Hausinstallateur durchgeführt werden.

Bei der Filtration von Stadtwasser ist die UrSpring BeWell nach der Installation einmal im Jahr zu kontrollieren, spätestens alle drei Jahre zu warten und der Filter zu wechseln. Die elektrische Leistungsaufnahme ist gering: Lediglich 1,5 Watt im Normalbetrieb und 5,4 Watt für 10 Sekunden im Spülbetrieb werden benötigt.





Technische Daten

Maße und Gewicht	
Höhe	1254 mm
Breite	150 mm
Tiefe	162 mm
Abstand Anschlussstutzen	246 mm
Mindestinstallationshöhe (Abstand Boden - Befesti- gungsbohrung)	1200 mm
Leergewicht	12 kg
Betriebsgewicht	16 kg

Anschlüsse und Montage	
Gewindeanschluss	3/4" Innengewinde für Zulauf, Filtrat und Spülwasser
Schnellkupplung	Die UrSpring BeWell wird mit DN20 Schnellkupplungen ausgeliefert, die mit Kunststoffund Kupferrohr eingesetzt werden können.
Montage	Wandhängend, Montagebügel mitgeliefert

Betriebsbedingungen	
Max. Betriebsdruck	5 bar
Max. Wassertemperatur	40 °C
Min. Wassertemperatur	4 °C
Max. zulässiger Differenz- druck über den Filter	2,5 bar

Filtrationsleistung ¹	
Dauerleistung	15 Liter pro Minute
Spitzenleistung	42 Liter pro Minute

In Abhängigkeit von der lokalen Wasserqualiät. Einsatz bei Brunnenwasser und kritischem Stadtwasser: Wegen erhöhtem Trübstoffanteil ist die Installation eines Vorfilters mit einer Rückhalterate von 1-5 Mikron zu empfehlen.

Rückhaltung	
Viren	bis zu 99,99 %
Bakterien / Parasiten und sonstige Mikroorganismen	99,99999 %
Trübung und Partikel	unter Sichtbarkeitsgrenze (<0,15 NTU)





Filtration und Reinigung	
Filtration	100 % des Zulaufs werden filtriert, kein kontinuierlicher Spülwasserverbrauch
Reinigung	Die Reinigung erfolgt voll automatisch im Rahmen eines festgelegten Spülzyklus.
Filterwechsel	In Abhängigkeit der lokalen Wasserqualität sollte der Filter regelmäßig gewechselt wer- den, jedoch spätestens nach 3 Jahren.

Zulassungen und Normen	
Material	Alle verwendeten Materialien, die mit Wasser in Kontakt stehen, entsprechen den Materialvorschriften für diesen Einsatzbereich (NSF 61, FDA oder KTW).
Elektronik	Die Anlage ist spritzwasser- dicht (IP67) und kann in Nass- räumen installiert werden. Sie entspricht den erforderlichen nationalen Normen und Richt- linien.